[Additional information: https://bawue.museum-digital.de/object/4465 vom 2024/03/28]



Landesmuseum Württemberg, Stuttgart [CC BY-SA]

Object:	Kameo mit Laokoon, um 1800
Museum:	Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de
Collection:	Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche Sammlungen
Inventory number:	KK grün 292

Description

Der hochovale Ringstein aus Jaspis ist in einem Ring gefasst und zeigt ein männliches bärtiges Porträt in Frontalansicht. Der Dargestellte hat den Kopf nach rechts geneigt. Sein Gesicht ist eckig. Er hat den Mund leicht geöffnet, die Augen liegen schräg im Gesicht. Die Brauen sind stark kontrahiert und weit nach unten gezogen. Auf der Stirn sind mehrere Falten wiedergegeben. Der füllige Bart des Dargestellten ist sehr lockig, die halblangen Haare sind ebenfalls lockig und weisen in alle Richtungen vom Gesicht weg. Die gute und saubere Arbeit gibt einen Porträtausschnitt der späthellenistischen Laokoongruppe im Vatikan wieder. Das vorliegende Objekt wurde „den 5. Nov. 1830. an d. Kunstkab. übergeben“. Es gehört einer Sammlung von 40 Gemmenringen an, die Königin Charlotte Mathilde (1766-1828) testamentarisch der Kunstkammer vermacht hatte.
[Marc Kähler]

Basic data

Material/Technique:	Jaspis, Gold
Measurements:	(mit Fassung): H. 3,10 cm, B. 2,34 cm, T. 0,85 cm

Events

Created	When	1800
	Who	
	Where	

Was depicted (Actor)	When	
	Who	Laocoön
	Where	
[Relation to person or institution]	When	
	Who	Charlotte, Princess Royal (1766-1828)
	Where	

Keywords

- Engraved gem
- Portrait
- Ring
- jewellery